

Open up your eyes

A SephirothXCloud Tribute

Von Anaire

Kapitel 7: Limit Break

Souu~ wieder ein neues Kappi! Das hier widme ich meiner nawa :)

~~~~~Limit  
Break~~~~~

*Open up your eyes...*

"Cloud!!! WACH AUF!!!"

*...and see what's real...*

Cloud öffnete seine schmerzenden Augen. Sein ganzer Körper fühlte sich schwer und unbeweglich an. Tifa's Gesicht nahm schärfere Konturen an.

"Mann, es ist schon halb zwölf. Ich mach dir einen Tee und danach kommst du runter o.k?", sie wartete nicht auf eine Antwort, sondern entschwand durch die Tür.

Cloud richtete sich im Bett auf. War das alles nur ein Traum. Er blickte sich um. Ja, es war alles nur ein Traum gewesen. Er saß auf seinem weißen Bett, in dem dunklen Zimmer. Ein Bild hing an der Wand auf dem er, von Marlene gezeichnet war. Das Zimmer hatte keine Möbel, abgesehen von Bett und Schrank. Außerdem war es, trotz das es Mittag war, dunkel und trostlos.

Cloud blickte aus dem Fenster; Regen plädderte auf die Straßen Midgar's. Das Wetter spiegelte Clouds Laune wieder. Midgar wirkte grünlich, die dicken schwarzen Wolken legten eine undurchdringliche Dunkelheit auf die Stadt. Es regnete ununterbrochen.

Einmal mehr fragte sich Cloud warum er überhaupt noch lebte. Das hier machte für ihn keinen Sinn mehr. Er stand täglich auf, hatte ab und zu einen Auftrag, traf sich öfter mit seinen Freunden und half Tifa abends mit der Bar. Er lebte nicht, er existierte nur.

Cloud schleppte sich aus dem Bett und schlurfte ins Bad. Jetzt wusste er wenigstens was ihm fehlte. Der Traum hatte ihm die Augen geöffnet und er hatte einen

Entschluss gefasst, von dem er nicht mehr abzubringen war.

Angekommen im kleinen Bad, drehte er das Wasser auf und entledigte sich seiner Boxershorts. Während das Wasser über seinen Körper lief, dachte er nach. Er fühlte sich so betäubt. Er war verwirrt. Was hatte er schon? Abgesehen von Negativität. Er hatte nichts zu gewinnen. Er fühlte sich so ausgehöhlt und alleine. Und es war seine Schuld.

Er wollte fühlen. Das fühlen von dem bis jetzt dachte, dass es nie wahr gewesen war. Cloud wollte das finden, was er immer gewollt hatte.

Das Wasser perlte über seinen schmerzenden Kopf. Cloud drehte den Wasserhahn zu. Er hing sich ein Handtuch um die Hüften und ging wieder zurück in sein Zimmer, zu seinem kleinen Schrank, öffnete eine Schublade und nahm sich seine üblichen Klamotten heraus.

Kurze Zeit später saß er in der kleinen Küche mit Vincent, Barret, Cid, Nanaki, Marlene, Denzel und Tifa eng gedrängt am Tisch.

"Du hast ja deine Bikesachen an. Was hast du vor?", wollte Tifa wissen.

"Auftrag."

"Davon wusste ich ja gar nichts, normalerweise..."

"Privatmann."

Cloud trank seinen Tee. Dann stand er auf, ging auf die Tür zu, blieb stehen. Cloud ging nochmal zurück. Er küsste die völlig überraschte Tifa auf die Backe. Umarmte den überrumpelten Barret, klopfte dem verwirrten Cid auf die Schulter. Vincent sah Cloud kurz und eindringlich an, dann nahm er ihn fest in den Arm.

"Ciao Cloud."

Mit langsam, ruhigen Schritten ging Cloud hinaus und stieg auf sein Fenrir.

"W..was ist denn los?", fragte eine völlig verwirrte Tifa.

Vincent blickte Cloud nur stumm nach. In seinen Augen war noch mehr Schmerz als sonst.

Cloud stand auf dem hervorspringenden, hohen Felsen, auf dem Zack gestorben war. Er blickte auf das Schwert was vor ihm im Stein steckte. Der Felsen war glitschig, vom Regen nass. Cloud war durchnässt doch es störte ihn nicht.

"Es tut mir leid, ich kann mein Versprechen nicht erfüllen, Zack. Bitte sei mir nicht böse."

Cloud stand an der Klippe und blickte in den düsteren, trostlosen Himmel. Dann holte er tief Luft und trat den Schritt ins Nichts, über den Klippenrand.

*I wanna heal, I wanna feel, what I thought was never real. I will break away and find myself today*

Das Telefon klingelte. Tifa eilte in das Zimmer gegenüber dem von Marlene und Denzel. Sie lächelte kurz das Foto von ihr, Cloud und den Kindern an und nahm ab.

"Kurierdienst Strife?! Wir liefern zur jeder Tageszeit."

"Miss Lockheart?"

"Tseng?"

"Dies ist ein offizieller Anruf, Miss."

"Was ist passiert?", Tifa überkam Angst.

"Ich...Es tut mir Leid ihnen mitteilen zu müssen, dass wir Cloud Strife heute tot aufgefunden haben. Wir konnten nichts mehr tun."

Schweigen. Tifa rollten die Tränen über die Wangen.

"W..wie?"

Schweigen am anderen Ende der Leitung. Tifa entdeckte Vincent am Türrahmen.

"Suizid.", sagte das Telefon zeitgleich mit Vincent.

Tifa brach zusammen.

Er hatte den Freund verloren, der ihn am besten verstanden hatte. Vincent hatte sofort gespürt was Cloud vorhatte. Vincent musste schon fast lachen, es war immer das gleiche, er verlor das was ihm wichtig war. Wie gerne würde er Cloud nachgehen. Er würde es machen. Vincent starrte aus dem Fenster.

Der Regen war strahlender Sonne gewichen.

~~~~~  
~~~~~

Und nein so lass ich es nicht enden. Das wär doch Mist. Nein, hiernach kommt noch ein schöner Epilog. Ich wollte es bloß nicht zu OOC werden lassen. Ich will nicht das ihr denkt, ich lass ihn sterben und ende. O.k mehr wollt ich auch gar nicht sagen. Ich bitte wie immer um Reviews \*bettel\* büüüüdde ^.~

Viele Liebe Grüße  
SnoopygirlxD